

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 34

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

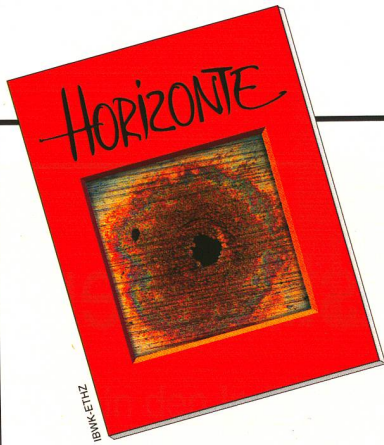
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Titelbild:

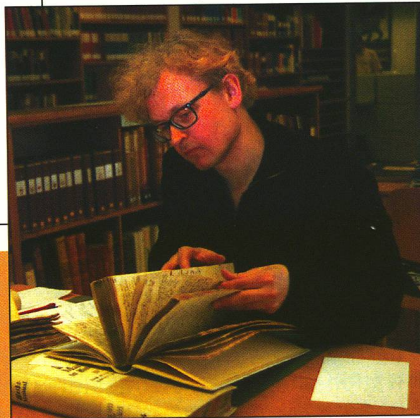
Ein kleines Loch, 280fach vergrößert, zeigt sich hier an der Oberfläche eines rostfreien Stahls. Es entstand an der Stelle eines winzigen Einschlusses, wo die Korrosion ansetzen konnte (Seiten 16-17).

Trotz intensiver Forschung bleibt **Krebs** in den Industriestaaten die zweithäufigste Todesursache. Neue Erkenntnisse über die Verletzlichkeit bestimmter Krebszellen könnten die Heilungsaussichten verbessern.

5-7



Uni. Lausanne



oedos

8-9

Zwischen Ende des 16. und Mitte des 17. Jahrhunderts fand unter bernischer Herrschaft im Waadtland eine Rekordzahl von **Hexenprozessen** statt. Dokumente aus jener Zeit liefern die Hintergründe dazu.

INHALT

Nr. 34, September 1997

Editorial 4

Krebs:
Der Dreizack
des Todes 5-7

Als im Waadtland
jedes Jahr 22 Hexen
verbrannt wurden 8-9

Am Horizont 10-11

Pflanzen senden
leuchtende
Notsignale 12-13

Wie werden
die Zellen männlich
oder weiblich? 14-15

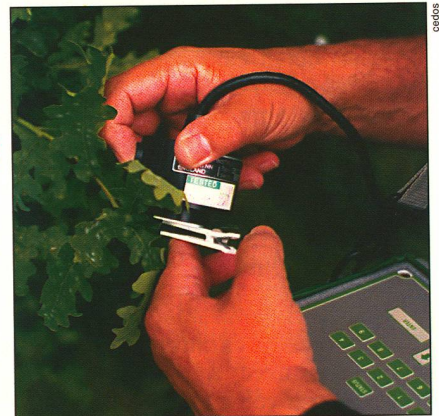
Wo die Korrosion
angreift 16-17

World Science:
Multikulturelles Umfeld
prägt auch
unsere Schulen 18

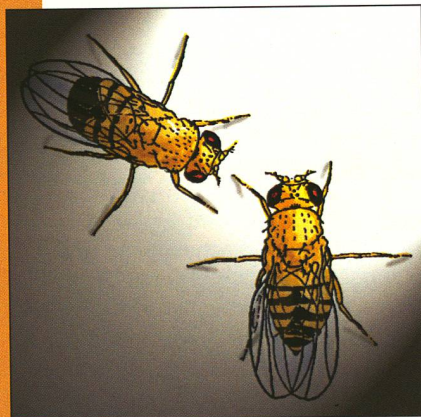
News 19

12-13

Lange bevor die ersten Anzeichen von Krankheit oder Trockenheit sichtbar werden, senden die unter Umweltstress stehenden Pflanzen messbare **Fluoreszenzstrahlung** aus.



oedos



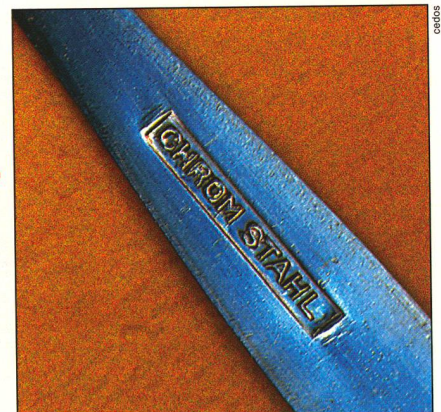
A. Galabura

14-15

Unsere Zellen sind entweder **männlich** oder **weiblich**. Untersuchungen an Embryonen der Taufliede *Drosophila* helfen erklären, wie es zu dieser geschlechtlichen Ausprägung kommt.

16-17

Selbst die hochwertigsten unter den rostfreien Stählen können der **Korrosion** unterliegen. Ingenieure haben eine neue mikroskopische Methode entwickelt, um die Ursprünge solcher Schäden zu lokalisieren.



oedos